

# **BVGer B-5034/2011 vom 5. Juni 2012**

Bundesverwaltungsgericht, 2012-06-05, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger\\_B-5034\\_2011](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger_B-5034_2011)

FR: TAF B-5034/2011 du 5 juin 2012

IT: TAF B-5034/2011 del 5 giugno 2012

## **Regeste**

Rentenanspruch

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Die Beschwerde wird abgewiesen.

### **E. 2**

Es werden keine Verfahrenskosten erhoben.

### **E. 3**

Rechtsanwältin lic. iur Stephanie Schwarz wird eine Entschädigung für die amtliche Vertretung der Beschwerdeführerin in der Höhe von Fr. 1'875.70 zugesprochen, zahlbar durch die Gerichtskasse.

### **E. 4**

Dieses Urteil geht an: - den Beschwerdeführer (Gerichtsurkunde) - die Vorinstanz (Ref-Nr. \_\_\_\_\_; Gerichtsurkunde) - das Bundesamt für Sozialversicherungen BSV (Gerichtsurkunde) Die vorsitzende Richterin: Die Gerichtsschreiberin: Eva Schneeberger Marion Sutter Rechtsmittelbelehrung: Gegen diesen Entscheid kann innert 30 Tagen nach Eröffnung beim Bundesgericht, Schweizerhofquai 6, 6004 Luzern, Beschwerde in öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten geführt werden (Art. 82 ff., 90 ff. und 100 des Bundesgerichtsgesetzes vom 17. Juni 2005 [BGG, SR 173.110]). Die Rechtsschrift ist in einer Amtssprache abzufassen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift zu enthalten. Der angefochtene Entscheid und die Beweismittel sind, soweit sie der Beschwerdeführer in Händen hat, beizulegen (Art. 42 BGG). Versand: 5. Juni 2012

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.